

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TUR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMÉTZ

Samstag, 5. Mai 1962

Blatt 782

Infektionskrankheiten im März

=====

5. Mai (RK) Im Tätigkeitsbericht des Gesundheitsamtes der Stadt Wien über die Infektionskrankheiten im Monat März werden 141 Scharlacherkrankungen, zwei Typhusfälle, vier Erkrankungen an Dysenterie und 35 Keuchhustenfälle ausgewiesen. An infektiöser Leberentzündung sind 125, an Grippe 73 Personen erkrankt. Ferner wurden je ein Fall von Kinderlähmung, Papageienkrankheit und Tularämie gemeldet. Die beiden an Typhus erkrankten Personen sind gestorben. Auch bei den infektiösen Leberentzündungen wurde ein Todesfall verzeichnet.

Bei einer Gesamtzahl von 8.974 Besuchern betrug die Zahl der Neuuntersuchten in den Tbc-Fürsorgestellen 2.544. In 133 Fällen wurde eine aktive Tuberkulose festgestellt. Im Berichtsmonat wurden in den Tbc-Fürsorgestellen insgesamt 4.345 Röntgendurchleuchtungen und 828 Röntgenaufnahmen gemacht.

Die Frequenz in der Beratungsstelle für Geschlechtskranke betrug 2.664. Von 497 im Wochendurchschnitt untersuchten Kontrollprostituierten waren 16, von 85 untersuchten Geheimprostituierten waren 20 venerisch infiziert. Aus ganz Wien wurden 197 Fälle frischer venerischer Erkrankungen gemeldet.

Im März wurden von den Ärzten der Bezirksgesundheitsämter und der Zentrale, von Schulärzten und den Mutterberatungsstellen des Gesundheitsamtes insgesamt 97.166 Personen gegen Kinderlähmung (dritte Schluckimpfung) geimpft.

./.

In den 55 Mutterberatungsstellen der Gemeinde Wien wurden 12.312 ärztliche Beratungen durchgeführt. In 1.009 Fällen wurde Vitamin D zur Rachitisvorbeugung verabreicht. In den acht Schwangerenberatungsstellen der Gemeinde Wien wurden im März 944 Frauen untersucht. Bei 145 Frauen wurden krankhafte Befunde erhoben, welche zu einer Störung der Schwangerschaft führen könnten.

Im Schulärztlichen Dienst wurden insgesamt 11.143, in den Kindergärten 1.131 und in der Augenärztlichen Zentrale 978 Kinder untersucht.

In den Schulzahnkliniken wurden 8.527 Kinder untersucht und 1.548 Kinder behandelt.

Die beiden Beratungsstellen für Alkoholranke, 9, Borschkegasse 1, und 12, Längenfeldgasse 20, melden bei einem Stand von 335 Patienten 45 Neuzugänge.

In den Untersuchungsstellen des Krebsreferates wurden 433 Personen, darunter 117 Männer, untersucht. Dabei wurden neun geschwulstverdächtige Befunde erhoben. 253 Personen wurden wegen anderweitiger Erkrankungen ihren behandelnden Ärzten zugewiesen. Davon waren 24 Erkrankungen, die unbehandelt in ein Krebsleiden übergehen können.

In der Sportärztlichen Untersuchungsstelle wurden im März 128 Sportler untersucht.

- - -

Der Neuaufbau der Wohnungswirtschaft nach dem zweiten Weltkrieg
=====

5. Mai (RK) Ministerialrat Dr. Rudolf Brauner, Vizepräsident des ECE-Wohnungskomitees in Genf, hält Mittwoch, den 9. Mai, um 18.30 Uhr, im Institut für Wissenschaft und Kunst, 7, Museumstraße 5, einen Lichtbildervortrag über das Thema "Der Neuaufbau der Wohnungswirtschaft in Österreich nach dem zweiten Weltkrieg".

- - -

Taborstraße wird neu gepflastert und asphaltiert
 =====

5. Mai (RK) Die Fahrbahn und die Gehsteige der Taborstraße im 2. Bezirk, von der Großen Pfarrgasse bis Heinestraße werden mit einem neuen Kleinsteinpflaster bzw. mit einem Gußasphaltbelag versehen. Wegen der dem Straßenbau vorangehenden Einbauarbeiten der Gas-, Wasser- und E-Verke sowie wegen Gleisverlegungen der Verkehrsbetriebe wird die Taborstraße von der Oberen Augartenstraße bis zur Heinestraße ab 7. Mai für den Straßenverkehr gesperrt.

Die Zufahrtsmöglichkeit von den in die Taborstraße einmündenden Querstraßen in diese bleibt in beiden Fahrtrichtungen erhalten.

Die Umleitung des Durchgangsverkehrs erfolgt für beide Fahrtrichtungen über Obere Augartenstraße-Castellezgasse-Klanggasse.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich sieben Monate dauern.

- - -

Aktuelle Probleme der Kommunalwirtschaft in der Bundesrepublik Deutschland
 =====

5. Mai (RK) Im Ringturm, im Großen Sitzungssaal der Wiener Städtischen Versicherung, spricht am Dienstag, dem 8. Mai, um 15.30 Uhr, der Hauptgeschäftsführer des Verbandes kommunaler Unternehmen Köln-Marienburg, MdB Werner Jacobi, über das Thema "Aktuelle Probleme der Kommunalwirtschaft in der Bundesrepublik Deutschland".

Anmeldungen für Teilnehmerkarten bei der Arbeitsgemeinschaft der Österreichischen Gemeinwirtschaft, Wien 4, Goldeggasse 19.

- - -

Die Radiorede des Bürgermeisters
 =====

5. Mai (RK) Morgen Sonntag, spricht Bürgermeister Jonas um 19.45 Uhr im Ersten Programm von Radio Wien in der Sendereihe "Wiener Probleme" über die Müllbeseitigung und die Straßenreinigung.

- - -

Verlängerung der Zeughausausstellung bis 9. Mai
=====

5. Mai (RK) Die Sonderausstellung des Historischen Museums der Stadt Wien "Das Wiener bürgerliche Zeughaus, Barock und Klassizismus", die ursprünglich morgen Sonntag geschlossen worden wäre, wird, um den ausländischen Besuchern der Europaratausstellung Gelegenheit zur Besichtigung zu geben, noch Dienstag und Mittwoch der kommenden Woche geöffnet sein. Sie wird dann wegen der Vorbereitung für die Johann Nestroy-Ausstellung Mittwoch, den 9. Mai, 18 Uhr, endgültig geschlossen.

- - -

Flug- und Schiffsmodellbau-Ausstellung des Landesjugendreferates
=====

5. Mai (RK) Montag, den 7. Mai, wird um 11 Uhr im Pädagogischen Institut 7, Burggasse 14, eine Modellbau- und Handfertigausstellung von Stadtschulratspräsident Nationalrat Dr. Neugebauer eröffnet werden. Die gezeigten Arbeiten stammen aus Kursen des Landesjugendreferates für Flug- und Schiffsmodellbau sowie aus Handfertigkeitkursen für Mädchen. Die Ausstellung ist vom 7. bis 28. Mai an allen Werktagen in der Zeit von 10 bis 17 Uhr frei zugänglich.

- - -

Glückwünsche für Dr. Wildenauer, Hofrat Waagen und Prof. Grimschitz
=====

5. Mai (RK) Zum 85. Geburtstagsfest des Domkapitulars und Erzdechanten Dr. Alois Wildenauer sowie des Oberbergrates Hofrat Dr. phil. Lukas Waagen haben Bürgermeister Jonas und Vizebürgermeister Mandl den Jubilaren in herzlichen Worten gehaltene Glückwunschsreiben übermittelt. Auch Universitätsprofessor Dr. phil. Bruno Grimschitz erhielt anlässlich seines 70. Geburtstagsfestes Gratulationsschreiben.

- - -

Konservatorium der Stadt Wien
=====

5. Mai (RK) Montag, den 7. Mai findet um 19 Uhr, im Konzertsaal des Konservatoriums der Stadt Wien, 1, Johannesgasse 4 a, ein Vortragsabend der Gitarreklasse Robert Brojer statt. Für Freitag, den 11. Mai, und Montag, den 14. Mai, sind zur gleichen Zeit im Konzertsaal Vortragsabende der Klavierklasse Prof. Hertha Offner und Prof. Friederike Karger vorgesehen. Während Freitag, den 18. Mai, um 19 Uhr, im Konzertsaal eine Veranstaltung der Gesangsklasse Rosa Weißgärber-Price angesetzt ist, konzertiert Montag, den 21. Mai, um 19 Uhr die Klavierklasse Prof. Roland Raupenstrauch.

- - -

Glückwünsche für Walter Slezak
=====

5. Mai (RK) Vizebürgermeister Mandl übermittelte Walter Slezak zur Vollendung des 60. Lebensjahres in Kalifornien die herzlichsten Glückwünsche und Grüße aus der Heimatstadt des Jubilars. Walter Slezak, der Sohn des großen Tenors Leo Slezak, fand im amerikanischen Film reiche Entfaltungsmöglichkeiten als Charakterdarsteller und Komiker.

- - -

Entfallende Sprechstunden
=====

5. Mai (RK) Dienstag, den 8. Mai entfallen die Sprechstunden beim Amtsführenden Stadtrat für das Wohlfahrtswesen, Maria Jacobi.

- - -